

Amts- und Intelligenzblatt

für den OberamtsBezirk

Neuenbürg.

Enthält zugleich Nachrichten für den OberamtsBezirk Calw.

N^o 94.

Samstag den 27. November

1847.

Ämtliches.

Auf die von dem OberamtsGeometer vorgelegte Quartalübersicht über den Stand der Fortführung der Primärkataster und Flurkarten hat das K. SteuerCollegium dem Oberamt aufgegeben, dafür zu sorgen, daß die bis zum 1. Juli 1847 noch fehlenden Handrisse und Meßurkunden, soweit es nur immer noch die Witterung gestattet, bis zum Schlusse dieses Kalenderjahrs beigebracht werden. Die Ortsvorsteher erhalten demgemäß den Auftrag, die betreffenden Grundeigenthümer zu Beibringung dieser Urkunden durch den OberamtsGeometer oder durch einen der im Bezirk befindlichen hiezu ermächtigten PrivatGeometer mit allem Nachdruck anzuhalten, und im Falle die Eigenthümer sich hiebei säumig zeigen sollten, die Fertigung der Urkunden auf ihre Kosten selbst anzuordnen.

Neuenbürg, den 23. November 1847.

K. Oberamt.

L e y p o l d.

Damit die OberamtsPfleger ihre Verbindlichkeiten erfüllen könne, haben die Ortsvorsteher dafür zu sorgen, daß von den Gemeindepflegern die nachstehend verzeichneten Schuldigkeiten der einzelnen Gemeinden, welche bis auf den letzten Dezember dieses Jahrs verfallen sind, unfehlbar im Laufe des Monats Dezember abgeliefert werden.

Neuenbürg, 24. November 1847.

K. Oberamt.

L e y p o l d.

Die Schuldigkeit beträgt bei der Gemeinde:
Arnbach 221 fl. Weinberg 100 fl. Bernbach 200 fl.

Biefselsberg 153 fl. Birkenfeld 492 fl. Calmbach 203 fl. Conweiler 266 fl. Dennach 133 fl. Döbel 248 fl. Engelsbrand 219 fl. Enzklösterle 164 fl. Feldrennach 371 fl. Gräfenhausen 275 fl. Grunbach 179 fl. Herrenalb 566 fl. Höfen 274 fl. Igelsloch 144 fl. Kapfenhardt 131 fl. Langenbrand 205 fl. Loffenau 561 fl. Maisenbach 141 fl. Neuenbürg 1214 fl. Neusaz 107 fl. Oberlengenhardt 125 fl. Oberniebelsbach 112 fl. Ottenhausen 307 fl. Rothensohl 115 fl. Rudmersbach 60 fl. Salmbach 87 fl. Schömburg 238 fl. Schwann 279 fl. Schwarzenberg 100 fl. Unterlengenhardt 77 fl. Unterniebelsbach 115 fl. Waldrennach 118 fl. Wildbad 1607 fl.

Zur Beurkundung

OberamtsPfleger
Fischer.

Neuenbürg.

FourageLieferungsAfford.

Ueber die Lieferung von 15 Scheffel 3 Sri. Haber, 29³/₄ Centner Heu und — 105 — Bund Stroh wird die unterzeichnete Stelle am

Samstag den 11. Dezember d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

auf dem Rathhaus allhier einen Afford abschließen, wozu eingeladen wird.

Den 19. November 1847.

OberamtsPfleger.
Fischer.

Forstamt Altensteig.

Revier Grömbach,

Holzverkauf.

In nachstehenden StaatsWaldungen wird den 2., 3. und 4. Dezember d. J.,

folgendes Holz im Aufstreich verkauft, und ist dies von den Ortsvorstehern gehörig bekannt zu machen.

Vom Schlag Ertrag 1847:

Herrgottsbühl:

- 4 Klasten aspene Prügel,
Altgehäu Abtheilung B.
3 1/2 Klasten tannene Scheiter,

Taubenbuckel:

- 8 1/2 Klasten aspene Prügel;
Madwiesenbuckel:
6 Stücke tannene Sägflöße,
60 " Langholz vom 50r abwärts.
103 Klasten tannene Scheiter.

Vom Schlag Ertrag 1848:

Leimengrubenwald:

- 2 Stücke buchenes Nutzholz,
741 " tannenes Langholz,
944 " dto. Klotzholz,
51 1/2 Klasten buchenes Scheiter,
7 1/2 " dto. Prügel,
111 1/2 " tannene Scheiter,
17 " dto. Prügel,
57 " Rinden,
8 3/4 " Reisprügel,
4 1/2 " Abfallholz;

Taubenbuckel:

- 103 Stücke Klotzholz,
77 " tannenes Langholz
5 1/2 " buchenes Scheiter,
1/2 " dto. Prügel,
16 1/4 " tannene Scheiter,
4 " dto. Prügel,
8 1/4 " Rinden,
2 " Reisprügel,
1/2 " Abfallholz;

Hezwinkel:

- 109 Stücke Klotzholz,
62 " Langholz,
1 Klasten buchenes Scheiter,
9 " tannene dto.
2 " dto. Prügel,
3 " Rinden;

Thalheimerfeld:

- 2 Stücke Klotzholz,
5 Klasten tannene Scheiter,
1 1/2 " dto. Prügel,
1/2 " Rinden.

Zusammenkunft je Morgens 9 Uhr in Grömbach, von wo aus man sich, falls es die Witterung gestattet, in den Wald begibt.

Altensteig, den 11. November 1847.

K. Forstamt.

Neuenbürg.

Hausverkauf.

Der Philippine Jakobine Bosc von hier, wird am

Donnerstag den 23. Dezember d. J.,

Nachmittags 3 Uhr,

die Hälfte an einer zweistöckigen Behausung über der Enz, am hintern Berg, in der IV. Straße, nebst Garten dabei, auf dem hiesigen Rathhause wiederholt im öffentlichen Aufstreich, im Exekutionswege verkauft, wozu etwaige Liebhaber hier durch eingeladen werden.

Den 23. November 1847.

StadtSchultheissenamt.

Fischer.

Neuenbürg.

Hausverkauf.

Am Donnerstag den 23. Dezember d. J.,

Nachmittags 4 Uhr,

wird im Weg der Exekution dem Johann Friedrich Stahl, Schneider dahier, der 4te Theil an einer dreistöckigen Behausung in der obern Vorstadt in der III. Straße auf dem hiesigen Rathhause wiederholt im öffentlichen Aufstreich verkauft, wozu etwaige Liebhaber hierdurch eingeladen werden.

Den 23. November 1847.

StadtSchultheissenamt.

Fischer.

Dobel.

Liegenschaftsverkauf.

Oberamtsgerichtlichen Auftrags zufolge wird die nachbeschriebene, zur Gantmasse des Christoph Gottfried Faas, Ochsenwirths dahier, gehörige Liegenschaft am

Montag den 13. Dezember d. J.,

Vormittags 10 Uhr,

auf hiesigen Rathhause zum öffentlichen Verkauf gebracht; und zwar:

Gebäude:

- 1) ein einstockiges Haus mit Scheuer, Stall- und Wagenschopf, auch gewölbtem Kel-

ler, oben im Dorf, das Wirthschafts-
Gebäude zum Dshen, 64' lang und 36'
breit.

2) Ein neuer Holz- und Wagenschopf, an
vorerwähntes Haus angebaut; — mit
je unentgeltlicher Bauholzgerechtigkeit
aus Staatswaldungen.

Gärten:

die Hälfte an 5¼ Ruthen Gemüsegarten
beim Haus.

Wiesen:

ungefähr 2 Morgen 1 Viertel in Sägmüh-
lenwiesen an der Eyach.

Mähfeld:

1½ Morgen 28¼ Ruthen der Hausacker
genannt;

3½ Viertel 11¼ Ruthen in Reuthäckern.
1 Morgen 14¾ Ruthen in Reitgengenbachs-
hecken,

1 Morgen 1½ Viertel 14¾ Ruthen im
Grund und

7¼ Ruthen allda;

2 Viertel 6¼ Ruthen in Oberhardtmaäbern;

1 Viertel 1 Ruthen am Neusazer Weg und
endlich:

1 Morgen 2 Viertel in Kernacker.

Bemerkt wird noch, daß das Haus nach
seiner innern Einrichtung namentlich auch für
einen tüchtigen Bäckermeister, der hier voraus-
sichtlich sein Auskommen fände, sich eignen würde.

Die Herrn Ortsvorsteher werden um gefällige
Bekanntmachung dieses Verkaufs gebeten.

Am 9. November 1847.

Schuldheissenamt.
Schuon.

B e r n b a c h:

Fahrniß Versteigerung.

Aus der Verlassenschaft des kürzlich verstor-
benen Adam Friedrich Grimm, Schuhmachers,
wird in dessen Behausung am

Dienstag den 30. November d. J.,

Morgens 9 Uhr,

eine Fahrniß Versteigerung gegen gleich baare
Bezahlung vorgenommen werden, wobei vor-
kommt:

Mannskleider, Bettgewand, Leinwand, Zinn-
Geschirr, Schreinwerk worunter ein Com-
mod und ein neuer Kleiderkasten von

Eichenholz, Schuhmacherhandwerkzeug
und allerlei gemeiner Hausrath, 6 Cent-
ner Heu und 160 Sri. Kartoffeln.

Um die gefällige Bekanntmachung werden die
Herrn Ortsvorsteher ersucht.

Den 22. November 1847.

Schuldheiß.
Sieb.

Privatnachrichten.

N e u e n b ü r g.

Morgen Abend wird eine Besprechung über
Abhaltung eines WinterCasino in der Post
stattfinden, wozu die Teilnehmer eingeladen
werden.

Den 26. November 1847.

D o b e l.

In der hiesigen Stiftungspflege liegen 330 fl.
und in der Gemeindepflege 200 fl. gegen gesetz-
liche Sicherheit, sogleich zum Ausleihen parat.

Den 24. November 1847.

Aus Auftrag
Stiftungspfleger:
Treiber.

N e u e n b ü r g.

MarktAnzeige.

Ich beehre mich einem hohen Adel und ge-
ehrten Publikum ergebenst anzuzeigen, daß ich
den künftigen Jahrmarkt beziehen werde und zwar
mit einer sehr schönen Auswahl in allen in mein
Fach einschlagenden Artikeln als Hüte, Hauben,
Chemisettes, Bänder, Spitzen und Blumen und
empfehle mein reich assortirtes Lager den ver-
ehrten Damen zur gefälligen Abnahme bestens.

Auch übernehme ich mit Vergnügen Bestel-
lungen sowie Hüte und Hauben zum Verändern
an; wozu sich höflich empfiehlt:

Sophie Gerwig,
Modistin aus Pforzheim.

N e u e n b ü r g.

Eingetretener Hindernisse wegen wird die
von mir in den letzten Blättern ausgeschriebene
Wohnungsvermiethung vorläufig zurückgenom-
men.
Christoph Sch ne p f.

Neuenbürg.

Neue Bücher.

Von J. M. Flammer's Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung in Pforzheim habe ich in Commission erhalten:

Bergigmeinnicht.

Taschenbuch auf 1848

von

Carl Spindler.

Mit vielen Illustrationen.

D u c h

für

Winterabende.

Auf 1848.

Von M. Honef.

Mit vielen Original-Holzschnitten.

Schwarzwälder

Spinnstuben- Geschichten.

Mit vielen in den Text gedruckten Bildern.

Vorstehende vorzügliche Unterhaltungsbücher empfehle ich zu geneigter Abnahme bestens.

C. Meeh.

Bei Flammer und Hoffmann in Pforzheim sind neu erschienen, und in der Unterzeichneten vorrätig zu haben:

Maria Werner,

Die mutterlose Jungfrau in ihrem Leben und ihrer Haushaltung.

Ein

unterhaltendes und wirtschaftliches Bildungsbuch für

Frauen und Töchter.

Von der Verfasserin des armen Martins.

Mit 2 Kupfern.

Octav. 36 Bogen Velin. Gebunden in englischer Leinwand mit Goldverzierungen.

Preis 2 Thaler oder 3 fl.

Dasselbe Werk geheftet: 1 Thlr. 18 Ngr. oder 2 fl. 24 kr.

Wie wünschenswerth es seyn muß, bei der oft so verkehrten Richtung der Bildung der weiblichen Jugend die heranreifende Jungfrau in den Beruf einer tüchtigen Hausfrau einzuführen, wird Niemand verkennen. Die Verfasserin hat sich diese Aufgabe gesetzt und entfaltet in anziehendem und blühendem Style, die ganze weibliche Wirksamkeit in ihren verschiedenartigsten Richtungen, indem sie eine durch den frühen Tod der Mutter verwaiste Jungfrau in's Hauswesen einleitet.

Das Buch enthält außer den allgemeinen Anweisungen zur Führung des Haushalts Einleitungen zu den einzelnen Geschäften und Berrichtungen wie den einfachsten Speisebereitungen, der Behandlung des Küchen- und Blumengartens u. s. w., und hat insbesondere auch auf die sittliche und gesellschaftliche Ausbildung, den äußern Anstand, die Kleidung, Kinder-Erziehung u. s. w. reichlich Rücksicht genommen.

Seiner Ausstattung nach eignet es sich vorzugsweise zu Festgeschenken, und jede Mutter wird gewiß den wärmsten Dank ernten, wenn sie ihre Tochter einer solchen Führerin anvertraut.

Bilder aus dem Leben.

Erzählungen für erwachsene Töchter und junge Frauen.

Eine Festgabe.

Von der Verfasserin des armen Martins. Zweite Ausgabe. Mit einem Titelkupfer. Octav. Geb. in gepresster Leinwand mit Goldverzierungen.

Preis 1 fl. 12 kr. oder 24 Ngr.

Zu geneigter Abnahme bestens empfohlen!

J. M. Flammer's

Buchhandlung in Pforzheim.

Auf alle von J. M. Flammer's Buchhandlung in Pforzheim angezeigten Werke nehme ich Bestellungen an.

C. Meeh.

Calw, den 20. Nov. 1847.

Fruchtpreise, Brod- und Fleischtaxe.

Kernen(neuer)	19 fl. 42 kr.	18 fl. 59 kr.	18 fl. 24 kr.
Dinkel(neuer)	8 fl. 15 kr.	7 fl. 46 kr.	7 fl. 24 kr.
Haber(neuer)	6 fl. — kr.	5 fl. 36 kr.	5 fl. 24 kr.
Roggen d. Sri.	1 fl. 48 kr.	1 fl. 46 kr.	
Gerste	1 fl. 27 kr.	1 fl. 20 kr.	
Bohnen	3 fl. — kr.	2 fl. 42 kr.	
Wicken	— fl. — kr.	— fl. — kr.	
Erbsen	— fl. — kr.	— fl. — kr.	
Linzen	— fl. — kr.	— fl. — kr.	

Brod. 4 Pf. Kernenbrod kosten 16 kr., 4 Pf. schwarzes Brod 14 kr., 1 Kreuzerweck muß wägen 5¹/₈ Loth.

Fleisch. per Pfund. Ochsenfleisch 8 kr. Rindfleisch, gutes 7 kr., geringeres 6 kr. Kalbfleisch 7 kr. Hammelfleisch 6 kr. Schweinefleisch, un- abgezogen 12 kr., abgezogen 11 kr.

Redigirt, gedruckt und verlegt von C. Meeh in Neuenbürg.